



LINprobe ist als Erweiterungsgerät für G.i.N.-Datenlogger oder als Gateway nutzbar. Sie setzt empfangene LIN-Botschaften auf den CAN-Bus um, so dass sie geloggt werden können. An einen Datenlogger können mehrere LINprobes angeschlossen werden. Je LINprobe können zwei LIN-Kanäle geloggt werden.

| Technische Daten          |  |
|---------------------------|--|
| Hardwarevarianten:        |  |
| • LINprobe R              | nur Empfangen von LIN-Botschaften  |
| • LINprobe X              | Senden und Empfangen von LIN-Botschaften (agiert beim Senden als Master oder Slave)        |
| • LINprobe G              | Senden und Empfangen von LIN-Botschaften sowie Gateway-Funktionalität zwischen CAN und LIN |
| LIN-Kanäle                | 2 x frei einstellbar   |
| CAN-Kanäle                | 1 x High-Speed CAN (10 kBit/s ... 1 MBit/s einstellbar)                                    |
| RS-232                    | Konfiguration und Firmware-Update  |
| WakeUp                    | unterstützt WakeUp durch CAN und LIN   |
| Betriebsspannung          | +8 V ... +40 V   |
| Stromaufnahme bei 12 V    |  |
| • im Betrieb              | typ. 42 mA   |
| • im Sleep-Modus          | typ. 0,1 mA  |
| Betriebstemperaturbereich | -40 °C ... +80 °C  |

| Gehäuse      |   |
|--------------|---|
| Material     | Strangpressprofil: Al Mg Si 0,5 pulverbeschichtet<br>Druckgussdeckel: GD Al Si 12 pulverbeschichtet |
| Maße (LxBxH) | 85 x 70 x 25 mm   |
| Gewicht      | ~ 120 g   |

